

# STADTENTWICKLUNGSAUSSCHUSS

Auszug  
aus der nichtunterzeichneten Niederschrift  
der Sitzung vom 03.03.2020

---

Zu Punkt 7  
(öffentlich)

## Umgestaltung des Jahnplatzes – Ausbaustandard

Beratungsgrundlage:

Drucksache: 10238/2014-2020

Zu diesem TOP haben SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Lokaldemokratie in Bielefeld und Bürgernähe/Piraten folgenden Antrag (Ds.-Nr.: 10487/2014-2020) eingereicht:

1. *Für die Naturstein-Pflasterung der Umgestaltung des Jahnplatzes wird die Farbgebung Beige gewählt, um eine erhöhte Aufenthaltsqualität und eine hochwertige, verbesserte Stadtgestaltung des Platzes zu erreichen.*
2. *Die Begrünung auf dem Platz soll im Vergleich zur bisherigen Planung erhöht werden.*
3. *Die Aufstellflächen für den Radverkehr werden an den Kreuzungspunkten (insb. an der Friedrich Verleger Str.) vergrößert.*
4. *Die Radwegführung auf dem Jahnplatz verläuft durchgehend und wird mit rot eingefärbtem Asphalt realisiert.*
5. *Die technischen Einrichtungen auf dem neugestalteten Jahnplatz sollen sich in das Stadtbild einfügen.*
6. *Auf dem fertig gestellten Jahnplatz wird Tempo 30 angeordnet. Damit auf der MIV Spur auch Fahrräder fahren können, wird rechtzeitig vor dem Jahnplatz die Möglichkeit geschaffen auf die MIV Spur zu wechseln (Fahrradweiche).*
7. *Die Ampelschaltungen auf dem fertig gestellten Jahnplatz werden so getaktet, dass neben der Bevorrechtigung für den ÖPNV die Fußgänger und Fahrradquerungen bevorrechtigt werden.*
8. *Die Verwaltung wird beauftragt, die hier vorgestellte Entwurfsplanung als Ausbaustandard zugrunde zu legen, die Ausschreibung vorzunehmen und im Zeitraum 01.07.2020 - 30.06.2022 baulich umzusetzen.*

(.....)

- Sitzungsunterbrechung 5 Minuten -

Herr Franz berichtet, dass man sich darauf verständigt habe, dass die unter Nr. 4 des Antrages angesprochene Radwegführung mit einer besonders kontrastreichen Oberfläche und einem Trennstreifen realisiert werden soll.

Herr Julkowski-Keppler weist darauf hin, dass die Menschen mit Seheinschränkungen gezielt geführt werden müssen. Entscheidend sei, dass es

eine klare Regelung gebe, dass die Fußgänger bevorrechtigt sind. Unter Nr. 4 sollte daher auch aufgenommen werden, dass die Gehwegfurten baulich so hergestellt werden, dass es eine eindeutige Bevorrechtigung für die Fußgänger gibt.

Herr Vollmer teilt mit, dass er den Punkten 1-7 des Antrages zustimmen kann, dem Punkt 8 jedoch nicht. Er **beantrage** daher eine getrennte Abstimmung des Antrages.

Über den in Punkt 4 veränderten Antrag der Kooperation fasst der Ausschuss folgenden

**Beschluss:**

**Der Stadtentwicklungsausschuss empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:**

- 1. Für die Naturstein-Pflasterung der Umgestaltung des Jahnplatzes wird die Farbgebung Beige gewählt, um eine erhöhte Aufenthaltsqualität und eine hochwertige, verbesserte Stadtgestaltung des Platzes zu erreichen.**
- 2. Die Begrünung auf dem Platz soll im Vergleich zur bisherigen Planung erhöht werden.**
- 3. Die Aufstellflächen für den Radverkehr werden an den Kreuzungspunkten (insb. an der Friedrich Verleger Str.) vergrößert.**
- 4. Die Radwegeführung auf dem Jahnplatz verläuft durchgehend und wird *mit einer kontrastreichen Oberfläche und Trennstreifen, sowie Gehwegfurten* realisiert.**
- 5. Die technischen Einrichtungen auf dem neugestalteten Jahnplatz sollen sich in das Stadtbild einfügen.**
- 6. Auf dem fertig gestellten Jahnplatz wird Tempo 30 angeordnet. Damit auf der MIV Spur auch Fahrräder fahren können, wird rechtzeitig vor dem Jahnplatz die Möglichkeit geschaffen auf die MIV Spur zu wechseln (Fahrradweiche).**
- 7. Die Ampelschaltungen auf dem fertig gestellten Jahnplatz werden so getaktet, dass neben der Bevorrechtigung für den ÖPNV die Fußgänger und Fahrradquerungen bevorrechtigt werden.**

dafür: 9 Stimmen  
dagegen: 7 Stimmen  
- mit Mehrheit beschlossen -

---

Über Punkt 8 des Antrages fasst der Ausschuss folgenden

**Beschluss:**

- 8. Die Verwaltung wird beauftragt, die hier vorgestellte Entwurfsplanung als Ausbaustandard zugrunde zu legen, die Ausschreibung vorzunehmen und im Zeitraum 01.07.2020 - 30.06.2022 baulich umzusetzen.**

dafür: 8 Stimmen  
dagegen: 8 Stimmen  
- bei Stimmengleichheit abgelehnt -

---

Anschließend lässt Herr Fortmeier über die Verwaltungsvorlage in der durch den Antrag mit den Punkten 1-7 geänderten Fassung abstimmen.

**Beschluss:**

**Der Stadtentwicklungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgenden Beschluss zu fassen:**

**Die Verwaltung wird beauftragt, die hier vorgestellte Entwurfsplanung als Ausbaustandard zugrunde zu legen, die Ausschreibung vorzunehmen und im Zeitraum 01.07.2020 – 30.06.2022 baulich umzusetzen.**

dafür: 8 Stimmen  
dagegen: 8 Stimmen  
- bei Stimmengleichheit abgelehnt -

---

600 Bauamt, 04.03.2020, 51-32 27

An

660, 094, 002

zur Kenntnis und ggf. weiteren Veranlassung.  
i. A.

Ostermann